



02.02.2020

**GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG DER FRAKTIONEN SPD, GRÜNE UND FDP IN GELNHAUSEN**

**Fraktionen von SPD, Grüne und FDP stellen einen Antrag zur Neuwahl des Bauausschussvorsitzes**

Bereits mit der Sitzung des Bauausschusses im November 2017 wurde überparteilich die Neutralität der Sitzungsleitung des Bauausschusses durch den Vorsitzenden Bodo Delhey deutlich bemängelt.

Die mehrfach internen, unter anderem im Präsidium der Stadtverordnetenversammlung, angesprochenen und zuletzt auch öffentlich deutlich geäußerten Bitten nach einer Neuausrichtung der Sitzungsleitung des Bauausschusses wurden durch Herrn Delhey nicht anerkannt und leider ignoriert. Auch in den folgenden Sitzungen des Bauausschusses wurde eine neutrale und korrekte Sitzungsleitung nicht eingehalten.

Nachdem nun in der letzten Sitzung des Bauausschusses, im Januar 2020, der Vorsitzende Bodo Delhey erneut die für diese Aufgabe notwendige Neutralität vermissen ließ und ordentliche Verfahrensweisen und Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung ignorierte, ist es nun dringend notwendig geworden im Sinne der Stadt Gelnhausen den Vorsitz des Ausschusses neu zu besetzen.

Daher haben die Fraktionen der SPD, der Grünen und der FDP einen gemeinsamen Antrag zur Februarsitzung des Bauausschusses eingebracht um den Vorsitz des Bauausschusses neu zu besetzen und eine neutrale Sitzungsleitung für die zukünftige Arbeit des Gremiums der Stadtverordnetenversammlung zu ermöglichen. Die Mitglieder von SPD, Grünen und der Freien Demokraten im Bauausschuss schlagen dem Ausschuss Bernd Wietzorek für die Neuwahl zum Vorsitz vor.

**Medieninformation**